

Brentano, Clemens: »eine Liebe ist der andern wert« (1800)

- 1 Umhüllst Du Dich mit Ernst und tiefem Schweigen
- 2 Und sprichst von Kälte und von nicht verstehn
- 3 So sehe ich Dianen vor mir stehn
- 4 Und nimmermehr wird sich ihr Sinn erweichen,

- 5 Doch lieber möcht ich Phöben Dich vergleichen
- 6 Du bist so kalt und leuchtest doch so schön
- 7 Und hast Du freundlich mich nur angesehen
- 8 Sich Wunsch und Sehnsucht still in mir erzeugen.

- 9 Endimion, möcht' ich auf Latmos lauschen
- 10 Die Wärme die mich heimlich lang verzehrt
- 11 Mit Phöbens kühlen milden Strahlen tauschen

- 12 Hast Du mich Holde! freundlich doch belehrt
- 13 Und ewig wird Dein Ausspruch mich berauschen,

(Textopus: »eine Liebe ist der andern wert«. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/45851>)